

Neue Produkte von Vitra auf der Orgatec 2010



Citizen Office

Auf der Büromöbelmesse Orgatec in Köln zeigte Vitra mit der These Citizen Office eine Möglichkeit auf, wie die Anforderungen heutiger Unternehmen und Mitarbeiter in eine Büroumgebung übersetzt werden kann.

In einem Citizen Office leistet der Mitarbeiter eigenverantwortlich seinen Beitrag in einer Arbeitskultur gegenseitigen Vertrauens. Er entscheidet selbst, welcher Rhythmus, welche Form und welcher Ort für seine jeweilige Tätigkeit richtig ist: konzentrierte Arbeit, Kommunikation, im Stehen oder im Sitzen, im Bürostuhl oder im Sofa.

Er hat alle Optionen und kurze Wege machen den Wechsel zwischen ihnen selbstverständlich. Aktivität, Dynamik und Bewegung charakterisieren die ergonomische Arbeitsumgebung in einem Citizen Office . und das subjektive Wohlbefinden der Mitarbeiter wird als Produktivitätsfaktor anerkannt.

[Hier erfahren Sie mehr zum Citizen Office \(PDF/4 MB\)](#)

Vitra hat neue Produkte entwickelt, die die Möglichkeiten in einem Citizen Office erweitern und unterstützen.

1 / 5 - ID Chair Concept Antonio Citterio:



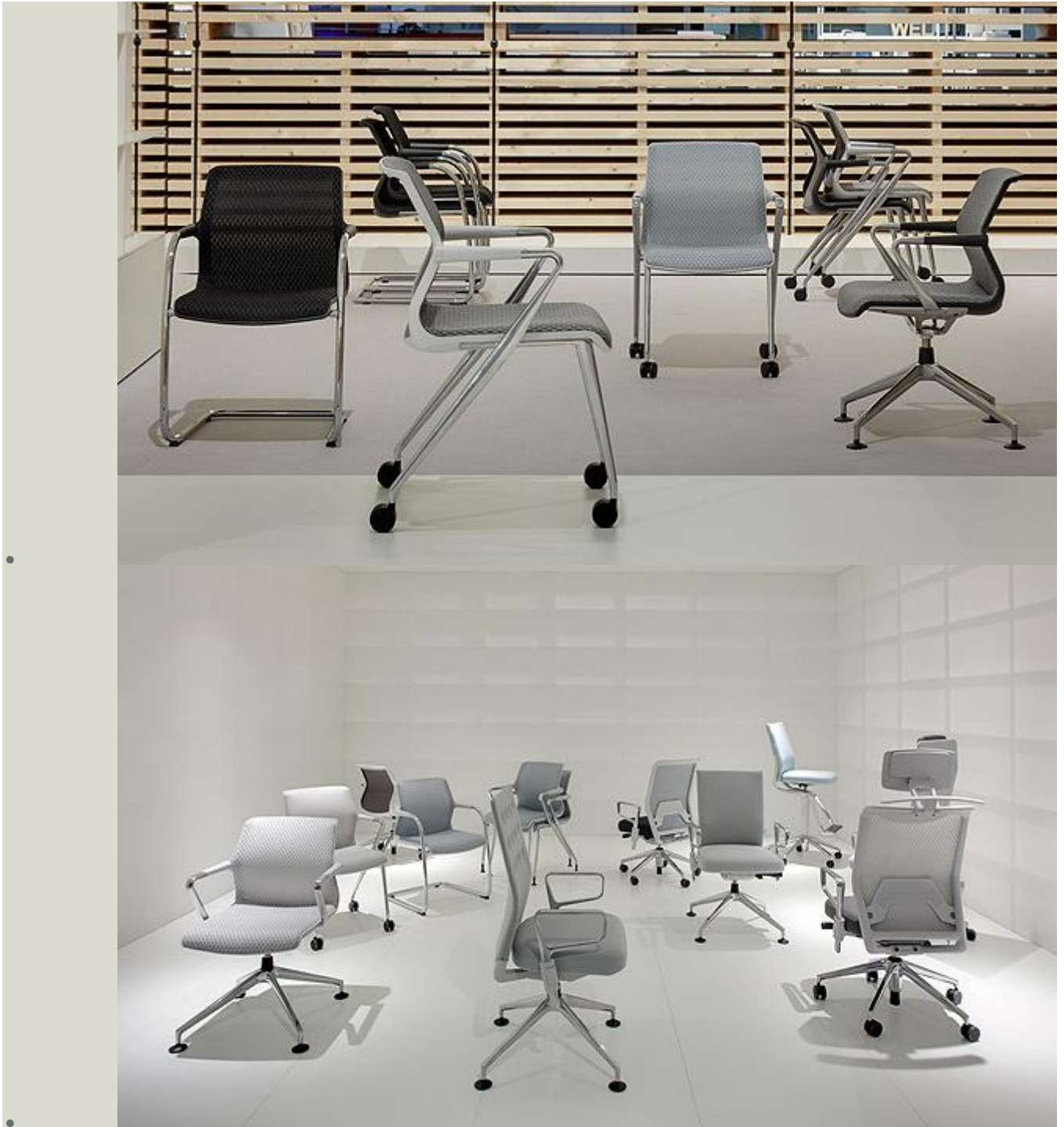




ID Chair Concept Antonio Citterio

Der ID Chair bringt eine zurückhaltend elegante Gestaltung und helle Farben ins Büro . und bietet dabei unzählige Möglichkeiten, um Funktion, Komfort und Ästhetik an individuelle Bedürfnisse anzupassen. Dennoch haben alle Varianten eine gemeinsame technische und visuelle Basis. Das beeinflusst die Gesamtästhetik einer Umgebung ebenso positiv wie den Unterhalt und den Service. Mit ID Chair Concept können Unternehmen und ihre einzelnen Mitarbeiter den Stuhl definieren, der zu ihrer Identität passt.

[Mehr ö](#)





Unix Chair Antonio Citterio

Unix Chair ist der komfortable Allroundstuhl für Büros: Er eignet sich als temporärer Arbeitsstuhl und als Besucherstuhl sowie in verschiedenen Varianten für Konferenzen und Meetings, er passt an Touch-down-Arbeitsplätze genauso wie in Warteräume und Empfangsbereiche.

[Mehr ö](#)





HAL Jasper Morrison

Jasper Morrison hat mit HAL den multifunktionalen Schalenstuhl neu interpretiert und eine variantenreiche Familie mit einem klaren, zeitgenössischen Ausdruck geschaffen. Seine verschiedenen Untergestelle und Farben erlauben viele Kombinationsmöglichkeiten. HAL Table ist der zu HAL passende Tisch, kann aber mit fast allen Stühlen eingesetzt werden.

[Mehr ö](#)



Ad Hoc Antonio Citterio

Ad Hoc ist ein zeitloses, variables und damit besonders langlebiges Büromöbelsystem. Es unterstützt unterschiedliche Arbeitshaltungen ebenso wie wechselnde Mitarbeiterzahlen: Mit seiner baukastenartigen Vielfalt lassen sich die verschiedensten Anforderungen von Büroeinrichtungen und von individuellen Arbeitsplätzen erfüllen.



Ad Hoc High Work & ID High Antonio Citterio

Das Büromöbelsystem Ad Hoc, das Antonio Citterio 1994 mit Vitra entworfen und seither laufend weiterentwickelt hat, ist neu auch als Steh-System erhältlich. Dabei wird nicht ein Arbeitstisch hoch- oder hinuntergefahren, sondern der Nutzer selber setzt sich auf einen entsprechend hohen Arbeitsstuhl oder steht an den Tisch . was den Wechsel spontan und dynamisch macht.

ID High ist 32 cm höher als ein Standard-Bürodrehstuhl und damit an die Normhöhe von Stehtischen angepasst. Er ist in der Höhe verstellbar, wobei sein Fußbügel jedoch immer auf der gleichen Höhe und damit im gleichen Abstand zur Tischplatte bleibt. Weil ID High keine Armlehnen aufweist, kann man ihn zum Sitzen, Anlehnen oder Abstützen benutzen.



Playns Single Desk Ronan & Erwan Bouroullec

Auch als Einzelarbeitsplatz dient das elektrisch höhenverstellbare Tischsystem Playns dem gesunden Wechsel zwischen Sitzen und Stehen bei der Büroarbeit. Grosse Screens umfassen die einzelnen Tischplatten und bieten damit auch im offenen Büro eine gewisse Abgrenzung.



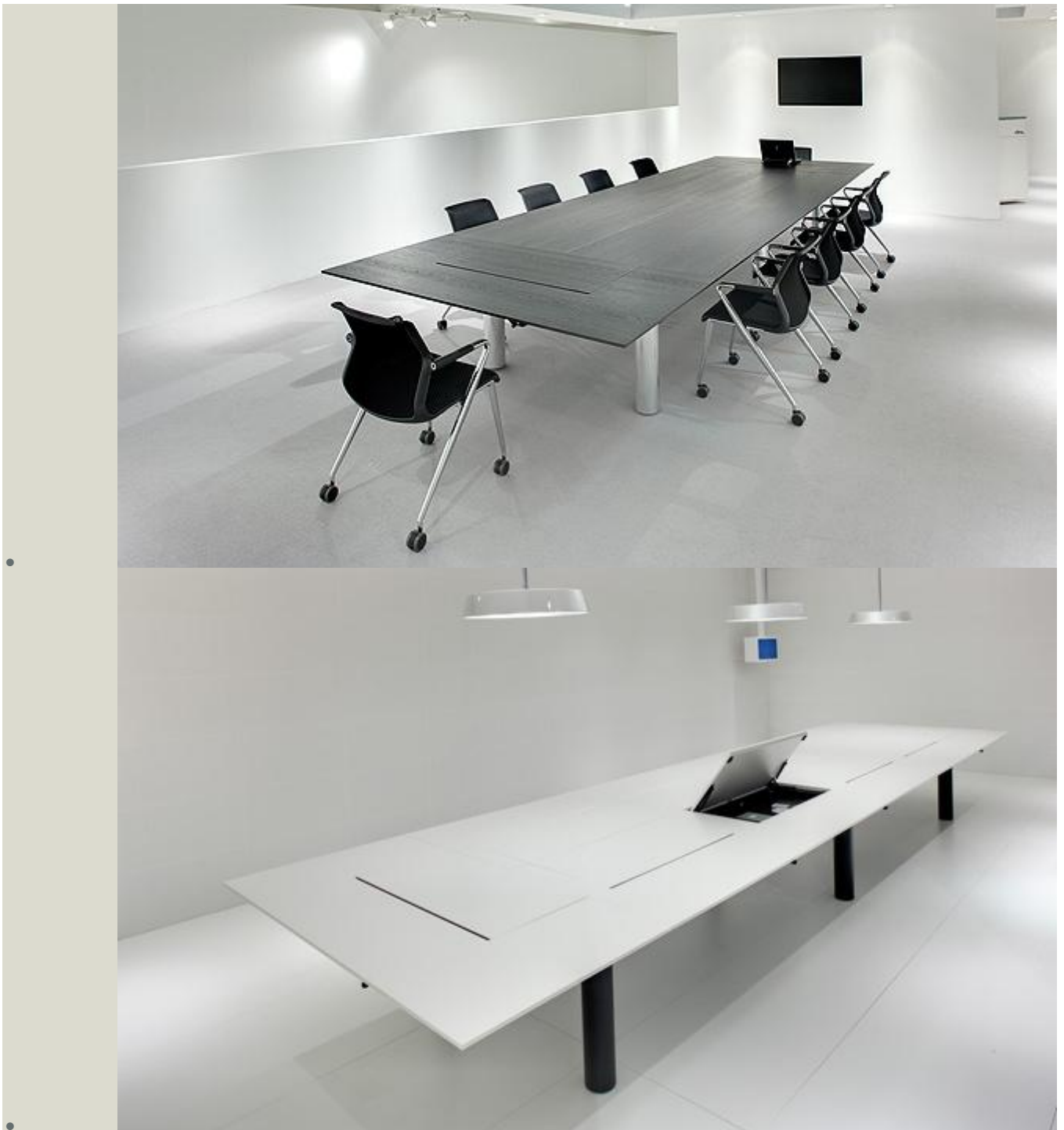


WorKit & Silent Wall & Storage Arik Levy

Die überarbeitete Version des rationalen und vielseitigen Bürosystems WorKit bietet neue Möglichkeiten zur Individualisierung: neue Tischformen, Screens, On-Table-Boxes und eine verbesserte Integration von Licht.

Die in verschiedenen Höhen und Breiten konfigurierbare Silent Wall dämpft Geräusche und dient gleichzeitig der Gliederung großer Büroflächen, ohne dass feste Einbauten gemacht werden müssen.

Das neue Storage Locker Concept erleichtert non-territoriale Arbeit: Mitarbeiter holen in Schließfächern ihre Toolbox mit den Arbeitsmaterialien und schließen sie später wieder weg.





Kuubo Naoto Fukasawa

Kuubo bietet eine freie Tischebene, die viele Möglichkeiten eröffnet, weil sie keine Zwecke vordefiniert. Kuubo ist Team-Center, temporärer Arbeitsplatz, Meeting- und Konferenztisch, Team-Projektstisch, Managertisch mit Besucherfläche und vieles andere mehr. In die Tischplatte eingelassene, verschließbare Boxen dienen als Stauraum für Notebooks und Unterlagen. Sie ermöglichen den schnellen Wechsel zwischen verschiedenen Nutzungen.

[Mehr ö](#)





Communal Cells Ronan & Erwan Bouroullec

Communal Cells sind vielseitig einsetzbare Inseln, deren akustisch wirksame Wände das Open Space Office gliedern und Arbeitsbereiche voneinander abgrenzen. Als Garderoben, Druckerinseln oder Coffee Corners sind die Communal Cells lebendige soziale Treffpunkte; als Arbeits- oder Rückzugskabinen dienen sie der Team- oder Einzelarbeit.



Suita Club Antonio Citterio

Für Büros, Wartezonen und Lobbys hat Vitra mit Antonio Citterio innerhalb der Sofafamilie Suita zwei Einzelmöbel entwickelt. Ihre Konstruktion und ihre Beschaffenheit sind auf die hohen Anforderungen des Gebrauchs in Objektbereichen abgestimmt, Polster und Bezug sind von besonders beständiger Qualität.

[Mehr ö](#)



Alcove Work Ronan & Erwan Bouroullec

Nicht nur das Stehen ist eine Alternative zum Sitzen im Bürostuhl. Auch Möbel mit Lounge-Charakter eignen sich für die produktive Abwechslung bei der Arbeit. Alcove Work . je nach Größe mit einem oder mehreren Schreibtisplatten . ist für die konzentrierte Einzelarbeit und für Besprechungen im kleinen Team entwickelt worden: Es bietet visuellen und akustischen Schutz.